



Profil

Referenzen und Qualifikationen

Stand: September 2012



kommunare

Institut für die nachhaltige Regional- &
Organisationsentwicklung
Dorle & Stefan Gothe GbR
Sebastianstr. 24
53115 Bonn

USt.-Nr. 205/5810/0678

Bank Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Kto-Nr. 101 297 406

Internet www.kommunare.de
Email stefan.gothe@kommunare.de

Telefon 0228 - 92 12 352
Fax 0228 - 925 99 824



PROFIL

Sebastianstr. 24
53115 Bonn

kommunare, GbR

Das Institut kommunare besteht seit 2002 und verfügt über eingehende Erfahrungen in der Begleitung, Beratung und Coaching von Regionalen Entwicklungsprozessen, in der Gestaltung und Moderation von Tagungen, Kongressen und Vernetzungstreffen sowie im Training und Durchführung von Seminaren. Ein weiterer Schwerpunkt sind die Erstellung von Studien und wissenschaftlichen Untersuchungen im Bereich Regionalvermarktung und regionaler Wertschöpfungsketten.

Im Rahmen eines DBU-Projektes an der Universität Kassel haben wir eine Qualifizierung von Regionalmanagern entwickelt, welche 2005/2006 und 2007/2008 als Dekade-Projekt (Dekade: Bildung für die Nachhaltige Entwicklung) der UNESCO ausgezeichnet wurde.

Des Weiteren haben wir verschiedene Regionale Entwicklungsprozesse (u.a. LEADER-Prozesse Ländliche Räume Hamburgs, PLENUM-Prozess Kaiserstuhl, Biosphärengebiet Schwäbische Alb) begleitet.

Ansprechpersonen

Stefan Gothe M. A.:



Studium der Geographie, Pädagogik und Germanistik, systemische Beratung- und Coaching-Qualifikationen, langjährige Tätigkeit als Trainer, Moderator und Coach. Zur Zeit betreue ich als wissenschaftlicher Mitarbeiter des Fachgebiets Ökonomie der Stadt- und Regionalentwicklung der Universität Kassel das DBU-Projekt „Von der Küste zu den Alpen - Regionen im Aufbruch: Umsetzungsbegleitung regionaler Projekte durch Qualifizierung, Coaching und Beratung der Regionalentwickler“. (Infos unter: www.regionalcoaching.de).

Meine Arbeitsschwerpunkte sind Beratung, Coaching und Training im Bereich Regionalentwicklung, die Begleitung von Organisationsentwicklungsprozessen sowie die Moderation von Veranstaltungen. Dazu habe ich verschiedene Ausbildungen besucht (siehe Qualifikationen)

Dorle Gothe, Dipl.-Ing. Agr.



Studium der Agrarwissenschaften, Fachrichtung Ökologischer Landbau, Weiterbildung in Agrarmarketing, langjährige Tätigkeit als Trainerin und Moderatorin

Meine Arbeitsschwerpunkte sind Erstellung von Studien und wissenschaftlichen Untersuchungen zur Regionalvermarktung und Regionalen Wertschöpfung sowie Seminare in dem Bereich Marketing.

Ich habe Vermarktungsseminare im Rahmen der Seminarreihe „Nähe schafft Vertrauen“ für den Deutschen Verband für Landschaftspflege durchgeführt. Mit Prof. Ulf Hahne (Universität Kassel) habe ich die Studie zur regionalen Wertschöpfung durch Holzcluster geschrieben, wo erstmals die regionale Wertschöpfung berechnet wurde. Außerdem habe ich mit Liselotte Unselde im Auftrag des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege den Leitfaden „Landschaft vermarkten – Leitfaden für eine naturverträgliche Regionalentwicklung“ erstellt.



Referenzen

Prozessbegleitung/ Coaching/ Kollegiale Beratung/ Evaluierung

Unterstützung des Werra-Meißner-Kreises bei der Bewerbung im Modellvorhaben LandZukunft.

Oktober 2011 – Februar 2012

Auftraggeber: Werra-Meißner-Kreis

Erarbeitung des Rahmenkonzepts für das Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Arbeitspaket 2: Phase der Umsetzung Durchführung des Beteiligungsverfahrens und Analyse mit abschließender Ergebnisdokumentation

August 2010 – Juli 2012

Auftraggeber: Biosphären-Gebiet Schwäbische Alb

Verstetigungsprozesse in PLENUM-Regionen

2009-2012 in Kooperation mit der pro regio AG- Frankfurt a.M.

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden Württemberg

Expertenworkshop zur Entwicklung des Gombether Sees, Stadt Borken

Sept. 2010 – Jan. 2011

Auftraggeber: Stadt Borken

Erarbeitung eines Marketingkonzeptes für die Marke Schlaraffenburger

Aug. 2009 – April 2010

Auftraggeber: Fraxinus Gbr

Erarbeitung des Rahmenkonzepts für das Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Arbeitspaket 1: Phase der Konzeption: Erarbeitung eines Verfahrenskonzeptes sowie einer Stärken-Schwächen-Analyse

Juli 2009 – November 2009

Auftraggeber: Biosphären-Gebiet Schwäbische Alb

Begleitung des REK-Plenums-Prozesses Naturgarten Kaisertuhl

Juni 2008 – Oktober 2008

Auftraggeber: PLENUM Geschäftsstelle Kaiserstuhl

Coaching Region Burgwald-Ederbergland

Seit März 2008

Auftraggeber: LEADER-Region Burgwald-Ederbergland

Coaching Region Eider-Treene-Sorge

Januar 2008

Auftraggeber: ETS GmbH

Evaluierung von SP3 und SP4 der ELER-VO für die Ländlichen Räume Hamburgs im Rahmen der Begleitung und laufende Bewertung von sechs ELER-Programmen 2007 bis 2013

Seit November 2007

Auftraggeber: Forschungsanstalt Landwirtschaft

Begleitung des LEADER-Prozesses Saale-Holzland

Juli 2007 – September 2007

In Kooperation mit Ländliche Kerne e.V.

Regionsaufstellung „Leitprojekt“

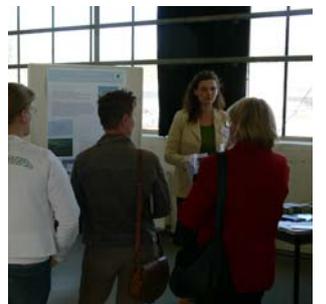
April 2007

Auftraggeber: Verein für Regionalentwicklung, Werra-Meißner e.V.

Begleitung des LEADER-Vorbereitungsprozesses Ländliche Räume Hamburgs

2006 - 2007

Auftraggeber: Behörde für Wirtschaft und Arbeit Hamburg



Referenzen

Begleitung der Thematischen Wertschöpfungsketten-Gruppe „Esskultur“ im Rahmen des Modellvorhabens REGIONEN AKTIV

Oktober 2006 – September 2007

Auftraggeber: 5 Regionen Aktiv-Regionen

Einführung und Begleitung einer Kollegialen Beratung in Schleswig-Holstein

Einführung und Begleitung seit Juni 2005

Auftraggeber: Akademie für Ländliche Räume Schleswig-Holsteins e.V.

Prozessbegleitung/ Coaching-Prozess REGIONEN AKTIV Uthlande

2003-2007

Auftraggeber: Regionen Aktiv Uthlande



Moderation von Veranstaltungen

PLENUM-Vernetzungsworkshops

17 Workshops 2006-2012

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden Württemberg

Workshop "Regionale Wertschöpfungsketten aufbauen und in die Entwicklungsstrategie integrieren –Erfahrungen aus Regionen Aktiv und Möglichkeiten in LEADER“

27./28.06.2007 in Weimar

Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle LEADER, Nova-Institut (Geschäftsstelle Regionen Aktiv)



LEADER-Workshop "(Neu)-Ausrichtung für den Start in LEADER – Prozessgestaltung im Rahmen von ELER, Organisationsstrukturen und Entwicklungsziele" Teil 2

25./26.04.2007 und 02./03.05.2007 in Gotha

Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle LEADER

Kick-Off-Workshop eines LEADER - Prozesses in der Region Redange-Wiltz (Luxemburg)

14.04.2007

Auftraggeber: responsable-gestionnaire, Bureau LEADER Eschdorf

LEADER-Workshop "(Neu)-Ausrichtung für den Start in LEADER – Prozessgestaltung im Rahmen von ELER, Organisationsstrukturen und Entwicklungsziele" Teil 1

28.2./01.03.2007 und 08/09.03.2007 in Fulda

Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle LEADER

Euregia 2006: Workshop zum Thema Regionen als Unternehmen steuern?! Veränderungsprozesse am Beispiel regionaler Wertschöpfungsketten gestalten.

25.10.2006

in Kooperation mit der Universität Kassel, Fachgebiet Ökonomie der Stadt- & Regionalentwicklung und der Akademie der KLJB

Synthese-Workshop

Im Rahmen E+E-Vorhaben "Mittelrhein"

27.-28.3.2006

Auftraggeber: Universität Mainz

Workshop

im Rahmen der Veranstaltung „Rolle des Regionalmanagements ab 2007 – Programmierung, Strategien und Organisationsmodelle“

21.-23.3.06

Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle LEADER

Referenzen

Abschlussworkshop Regionale Prozesse gestalten

im Rahmen des DBU-Projektes „Neue Kommunikationsmethoden für die Nachhaltige Regionalentwicklung“

08.03.2006

Auftraggeber: DBU, Universität Kassel, Fachgebiet Nachhaltige Regionalentwicklung

Fachtagung

"Die EU fördert den ländlichen Raum. LEADER+ Von der Projektkonzeption zur erfolgreichen Umsetzung: Wege - Hemmnisse - Chancen"

21.-22.11.2005

Auftraggeber: Ökologische Bildungsstätte Oberfranken

Open Space-Tagung:

„Weiter mit LEADER – aber wie?“

7.-9. September 2005 in Fulda

Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle LEADER

Experten-Workshop:

"Weißbuch zur Situation und Zukunft ländlicher Räume", BMVEL

23./24. Juni 2005 in Göttingen

Auftraggeber: BMVEL

Open-Space-Tagung:

"Leader+: Von der Antragsbegleitung bis zur Bewilligung – Erfahrungen und Probleme in der Praxis"

01.-03. September 2004 in Gotha

Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle LEADER

Open-Space-Tagung:

"LEADER+: Von der Projektkonzeption zur Realisierung: Wege, Hemmnisse, Möglichkeiten"

04.-06. November 2003 in Weimar

Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle LEADER

Dorfwerkstatt:

"Schönfeld im Jahr 2015"

26.-27. September 2003 in Schönfeld

Auftraggeber: Akademie der KLJB

Zukunftsworkshop

KLJB schafft neue Visionen auf dem Land und im Dorf

17.-20. Mai 2002 in Hoinkhausen

Auftraggeber: Akademie der KLJB



Referenzen

Seminare/ Trainings

Eigene Fortbildung Lizen zum Coachen, Ausbildung zum Regionalcoach
Kurs 2011, Kurs 2012
2008-2010 in Kooperation mit der Universität Kassel

Eigene Fortbildungsreihe Prozessmanagement für die Nachhaltige Regionalentwicklung
(Module: Gruppenprozesse moderieren, Auftragsklärung, Beratungsgespräche führen, Konflikte in Gruppen bearbeiten, Großgruppenmoderation, Prozess- & Projekt-management)
Kurse 2003/2004, 2005, 2006, 2007/2008, 2008/2009, 2009/2010, 2010, 2011, 2012
2003-2006 in Kooperation mit der Universität Kassel

workshop Projektorganisation Freizeitführer Geopartal - Eurodistrikt SaarMoselle
11.01.2010
Auftraggeber: Regionalverband Saarbrücken

Trainings-Workshop zur Prozessgestaltung im Rahm des Interreg-Projektes "Nahversorgung Bodensee"
26.-27.03.2009
Auftraggeber: PLENUM Westlicher Bodensee, PLENUM Allgäu-Oberschwaben

Trainings-Workshop „Unternehmen im Fokus – Wertschöpfungsketten kompetent begleiten "
02./03.12.2008 in Fulda
Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume

Training "Wertschöpfungspartnerschaften in der Regionalentwicklung – Kooperationsaufbau, Organisationsstrukturen und Management"
09./10.04.2008 in Weimar
Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume

Training "Umsetzung regionaler Entwicklungskonzepte in der Praxis"
25./28.02.2008 in Tabarz (Thüringen)
Auftraggeber: Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume, Akademie der KLJB

Seminarreihe Regionaufstellung
in Kooperation mit der Universität Kassel, Fachgebiet Nachhaltige Regionalentwicklung
Kurse 2005, 2006

Fortbildung der Ämter für Agrarordnung des Landes NRW zur Integrierten ländlichen Entwicklung (ILE)
in Kooperation mit Kasseler Institut e.V.
Juli/August 2005
Auftraggeber: Bezirksregierung Münster
Seminar zu Arbeits- und Organisationsstrukturen in regionalen

Seminare zur Vermarktung an den Lebensmitteleinzelhandel
im Rahmen der Seminarreihe "Nähe schafft vertrauen"
05.-06.04.2005, 20.-21.04.2005, 7.12.2005, 10.01.2006
Auftrageber: Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V., Ansbach

Seminar zur Teamentwicklung
im Rahmen der Seminarreihe "Nähe schafft vertrauen"
01.-02.02.2005
Auftrageber: Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V., Ansbach



Referenzen

Studien

Gothe, Stefan in Zusammenarbeit mit Eisenbeiß, Ralf und Franke, Fritz: Fallstudie der TWSKG Agrar- und Esskultur im Programm Regionen Aktiv: Identifizierung einer Wertschöpfungskette für eine zielgerichtete Regionalentwicklung und Ansprache geeigneter Unternehmen

Auftraggeber: 5 Regionen Aktiv-Regionen

Gothe, Dorle/Hahne, Ulf: Regionale Wertschöpfung durch Holzcluster
Gezeigt an Best-Practice-Beispielen regionaler Holz-Cluster aus den Bereichen Holzenergie, Holzhaus- und Holzmöbelbau. wald-Arbeitspapier Nr. 14, Freiburg: Institut für Forstbenutzung und forstliche Arbeitswissenschaft 2005

Auftraggeber: Universität Kassel

Gothe, Dorle: Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL) e.V. (Hrsg., 2006): Landschaft vermarkten – Leitfaden für eine naturverträgliche Regionalentwicklung“, DVL-Schriftenreihe "Landschaft als Lebensraum", H.10

Auftraggeber: Deutscher Verband für Landschaftspflege, Ansbach

Gothe, Dorle mit Hahne, Ulf
Regionale Wertschöpfung durch Holzcluster. Gezeigt an Best-Practice-Beispielen regionaler Holz-Cluster aus den Bereichen Holzenergie, Holzhaus- und Holzmöbelbau. wald-Arbeitspapier Nr. 14, Freiburg: Institut für Forstbenutzung und forstliche Arbeitswissenschaft 2005

Auftraggeber: Universität Kassel

Gothe, Dorle (2002): Regionale Bio-Lebensmittel im Handel - Situation, Perspektiven, Handlungsempfehlungen im Auftrag von Nabu/DVL (Hrsg. 2002)

Auftraggeber: Nabu / DVL



Referenzen

Sebastianstr. 24
53115 Bonn

Veröffentlichungen

Gothe, Dorle mit Hahne, Ulf: (2006): ... und regionale Wertschöpfung lohnt sich doch! Arbeitsplätze und Einkommen durch regionale Wertschöpfungsketten im Holzbereich (2006): Kritischer Agrarbericht 2006

Gothe, Dorle (2003): Regional oder Bio? - Perspektiven für die regionale Vermarktung von Lebensmitteln. Agrarbündnis (2003): Kritischer Agrarbericht 2003, S. 178-183

Gothe, Dorle (2002): Regionale Vermarktung von Bio-Produkten im Lebensmitteleinzelhandel - Chancen und Perspektiven. Regionalpost Heft 1/2002, S. 5-8

Gothe, Stefan/ Hahne, Ulf (2007): Richtig qualifiziert, läuft's wie geschmiert. In LEADERforum 3.2007, S. 26-27

Gothe, Stefan (2007): Wertschöpfungsketten managen - aber wie. In LEADERforum 1.2007, S. 36-37

Gothe, Stefan (2006): Regionale Prozesse gestalten. Handbuch für Regionalmanagement und Regionalberatung. - Schriftenreihe der Universität Kassel, Fachbereich Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung, Bd. 28, Kassel,

Gothe, Stefan/ Kresel, Carla (2005): Kollegiale Beratung als ein Instrument der Regionalentwicklung-. Ein Erfahrungsbericht. -In: euregia info letter Ausgabe 8/2005

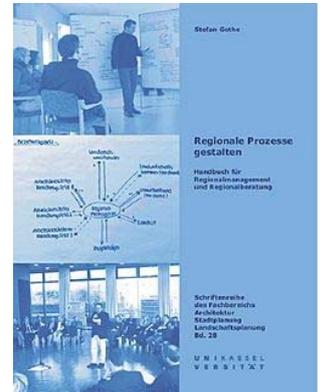
Gothe, Stefan (2005): Regionsaufstellung im Regionalmanagement. Ein Erfahrungsbericht. - In: euregia info letter Ausgabe 7/2005

Gothe, Stefan (2005): Kassel: Prozessmanagement für die Nachhaltige Regionalentwicklung. In LEADERforum 1.2005, S. 43

Gothe, Stefan (2004): Systemische Kommunikation in regionalen Entwicklungsprozessen. In: Ländlicher Raum, Agrarsoziale Gesellschaft e.V. (Hrsg.), 55. Jg. Nr. 4, S. 44-47

Gothe, Stefan/ Hahne, Ulf (2004): Regionalentwicklungsprozesse zukunftsgerichtet gestalten. Neues Instrument: Projektvernetzungsanalyse. In: euregia info letter Ausgabe 5/2004

Gothe, Stefan (2004): "Organisationsaufstellung" auch in der Regionalentwicklung?, Leaderforum 3/2003





Qualifikationen

Methodische Qualifikationen

Stefan Gothe

Fortbildung zur systemischen Beratung, Simon und Partner, Berlin

Fortbildung Systemisches Coaching, Simon und Partner, Berlin

Fortbildung zum systemischen Coach und Organisationsaufsteller, Dr. Horn,
Brick und Partner GbR, München

SolutionsFocus, ComTeam AG, Gmund am Tegernsee

Teams coachen, ComTeam AG, Gmund am Tegernsee

Komplexe Entscheidungsprozesse managen, ComTeam AG, Gmund am
Tegernsee

Systemische Auftragsklärung, ComTeam AG, Gmund am Tegernsee

Beratung und Coaching, ComTeam AG, Gmund am Tegernsee

Veränderungsprozesse managen, ComTeam AG, Gmund am Tegernsee

Gruppenprozesse managen (Workshops, Treffen und Arbeitsgruppen
moderieren), ComTeam AG, Gmund am Tegernsee

Großgruppenprozesse managen (Open Space, Zukunftskonferenzen etc.),
ComTeam AG, Gmund am Tegernsee

Prozessorientiertes Prozessmanagement, Consensa, Hamburg

Prozesskompetenz im Projekt Aufbaumodule, Consensa, Hamburg

Dorle Gothe

Regionalvermarktung 2000 (im Rahmen der Euregia 2000, Leipzig), neulandplus, Aulenberg

Fortbildung Regionale Prozesse gestalten, 2007-2008, kommunare, Bonn

Short cuts Mitarbeiter führen, 2010, kommunare, Bonn

Lizenz zum Coachen Intensivkurs, 2011, kommunare, Bonn